

Was ...

Beitrag von „Lord Reis“ vom 17. Juli 2019, 17:01

Nanu, sind nur noch "alte weiße Männer" (TM) in den MNs unterwegs? 😊

Zitat

"Ja, wir könnten jetzt was gegen den Klimawandel tun, aber wenn wir dann in 50 Jahren feststellen würden, dass sich alle Wissenschaftler doch vertan haben und es gar keine Klimaerwärmung gibt, dann hätten wir völlig ohne Grund dafür gesorgt, dass man selbst in den Städten die Luft wieder atmen kann, dass die Flüsse nicht mehr giftig sind, dass Autos weder Krach machen noch stinken und dass wir nicht mehr abhängig sind von Diktatoren und deren Ölvorkommen. Da würden wir uns schon ärgern." - Marc-Uwe Kling

Die "Schulschwänzer" (übrigens war die größte Teilnahme an einer FFF-Demo in Hamburg in den Ferien, um diesem Scheinargument mal zuvorzukommen) haben auf eine verdammt wichtige Sache hingewiesen, zusammen mit einem von diesen "faulen Youtubern", dessen Markenzeichen blaue Haare und eine Kappe sind. Menschen beschäftigen sich mit dem Klimawandel.

Die Regierung agiert komplett hilflos, überlegt, eine CO2-Steuer einzuführen und eigentlich erwachsene Leute greifen Kinder verbal an. Armutszeugnisse, finde ich.

Ich weiß aufgrund der vorherigen Posts, dass ich hier die Mindermeinung vertrete - aber macht nichts.

Für eine sachliche (!) Diskussion, basierend auf Fakten, nachprüfbaren Quellen und mit tatsächlich bestehenden Zusammenhängen (bitte kein "Gegen das Mathe-Abi wurde geklagt" o.ä.) bin ich absolut offen und fände es schön, hier die entsprechende Kultur zu erleben. Bei Facebook ist da ja Hopfen und Malz verloren.